

Lederer bleibt Berliner Linke-Chef

Berlin. Klaus Lederer steht weiterhin an der Spitze der Linkspartei in Berlin. In Ermangelung eines Gegenkandidaten votierten beim Landesparteitag am Wochenende 66,4 Prozent der Delegierten für den 38jährigen – deutlich weniger als bei der Wahl 2010 (78 Prozent). Lederer kündigte »konsequente Oppositionsarbeit« gegen den rot-schwarzen Berliner Senat an. Zugleich mahnte Lederer seine Partei zur Geschlossenheit. Andere Redner kritisierten die Politik des 2011 abgelösten Berliner Regierungsbündnisses der Linken mit der SPD. Der Bundesvorsitzende der Linken, Bernd Riexinger, stimmte die Partei auf die Bundestagswahl im Herbst nächsten Jahres ein. Nach Ansicht Riexingers könnte die Nominierung des früheren Bundesfinanzministers Peer Steinbrück als SPD-Kanzlerkandidat der Linken mehr Stimmen bringen. Steinbrück stehe für eine große Koalition aus CDU und SPD. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/190999.lederer-bleibt-berliner-linke-chef.html>